

Kennzeichnungspflichtige Zutaten

- alle Lebensmittel, Zutaten oder Zusatzstoffe, die aus genetisch veränderten Organismen (GVO) hergestellt wurden, unabhängig davon, ob die genetische Veränderung nachweisbar ist oder nicht (z. B. Pflanzenöl aus genetisch veränderten Sojabohnen)
- alle Lebensmittel, die selbst ein genetisch veränderter Organismus sind (z. B. Apfel, Kartoffel, Tomate, Fisch (lebend))
- alle Lebensmittel, die genetisch veränderte Organismen enthalten (z. B. Bier mit genetisch veränderter Hefe)
- alle Lebensmittel und -zutaten, die zufällige oder technisch unvermeidbare Spuren von GVO enthalten, wenn der Anteil mehr als 0,9 % des Lebensmittels bzw. der -zutat ausmacht

Nicht kennzeichnungspflichtige Zutaten

- Fleisch, Milch und Eier von Tieren, die mit genetisch veränderten Futtermitteln gefüttert wurden (weil "mit" GVO hergestellt)
- GVO-Lebensmittel und Lebensmittelzutaten in Lebensmitteln unter dem Schwellenwert von 0,9 %, wobei dieser Anteil zufällig oder nicht zu vermeiden ist
- Lebensmittel, die mit Hilfe von gentechnisch produzierten Enzymen hergestellt werden (Pektinase bei Fruchtsaft, Chymosin im Käse, Amylase im Brot, etc.)
- Zusatzstoffe oder Aromen, die mit Hilfe gentechnisch veränderter Mikroorganismen hergestellt werden (z. B. Glutamat, Tryptophan, etc.)

Kennzeichnungspflichtig (K) oder nicht (N)

Teilen Sie folgende Lebensmittel richtig ein:

Joghurt mit gentechnisch veränderten Milchsäurebakterien	K
Käse mit gentechnisch veränderten Schimmelpilzen	K
Eier von Hühnern, die Futtermittel aus gentechnisch veränderten Pflanzen erhalten haben	N
Ketchup aus gentechnisch veränderten Tomaten	K
Vitamin B ₂ (Farbstoff), das mit Hilfe von gentechnisch veränderten Mikroorganismen hergestellt wurde	N
gentechnisch veränderter Gemüsemais (in Konserven)	K
Glucosesirup, der mit gentechnisch veränderter Alpha-Amylase hergestellt wurde	N